

Auskunft:
Dr.in Selina Türtscher
T +43 5552 6136 51231

Zahl: BHBL-II-5335-26// -20
Bludenz, am 29.04.2021

VERORDNUNG

**der Bezirkshauptmannschaft Bludenz
über die von der Jagdverordnung abweichende Festsetzung der Schonzeit
für Rot-, Reh- und Gamswild im Genossenschaftsjagdgebiet St. Gerold
sowie in den Eigenjagdgebieten Gassneralpe, Plansott und Sentum**

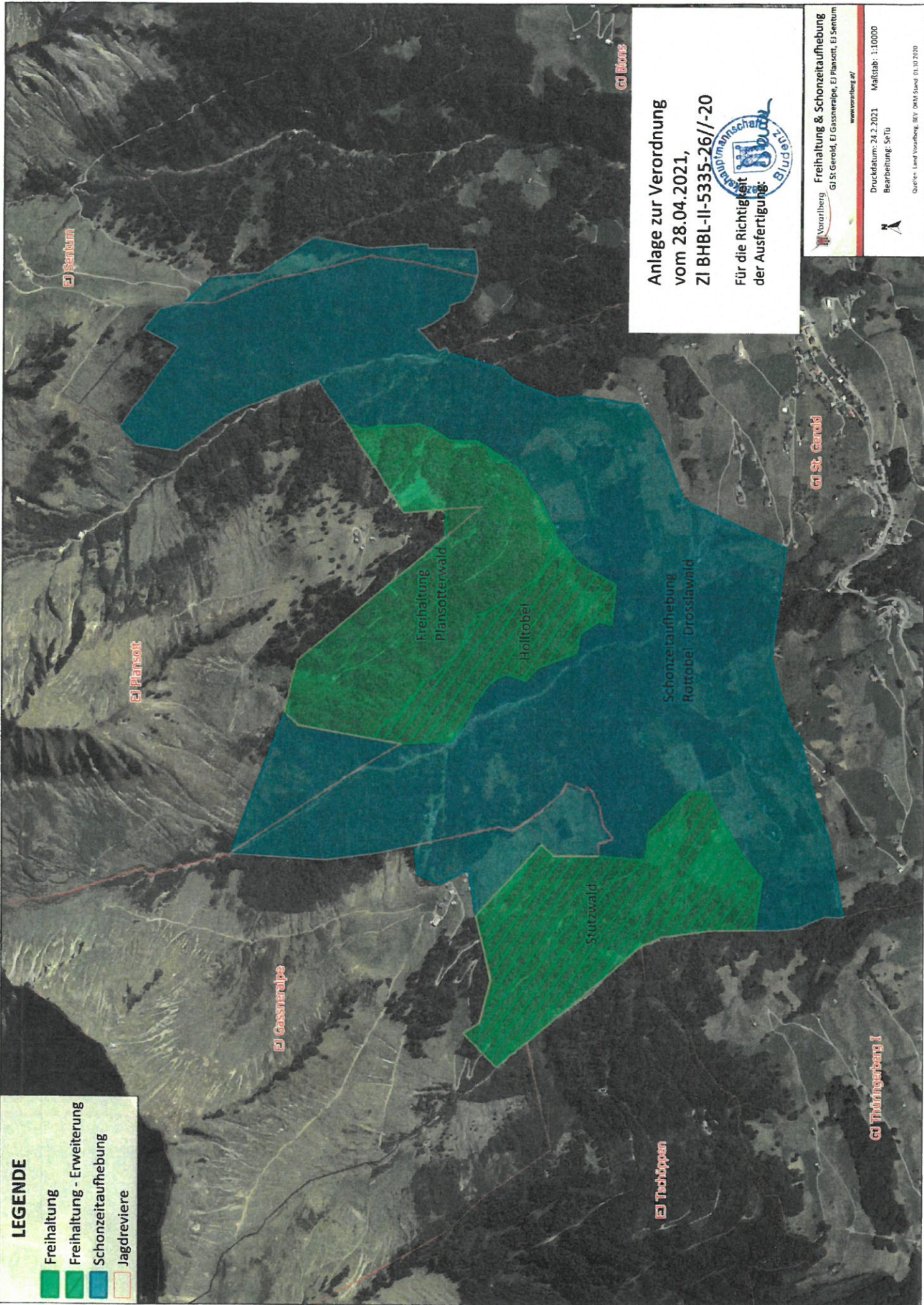
Auf Grund des § 36 Abs 2 des Jagdgesetzes, LGBl Nr 32/1988 idgF, in Verbindung mit § 27 der Jagdverordnung, LGBl Nr 24/1995 idgF, wird verordnet:

Die Schonzeit für **Rot-, Reh- und Gamswild** wird in dem im beigeschlossenen Lageplan* vom 24.02.2021 in blauer Farbe dargestellten Bereich „Rottobel bis Drosslawald“ des Genossenschaftsjagdgebietes St. Gerold sowie der Eigenjagdgebiete Gassneralpe, Plansott und Sentum ganzjährig aufgehoben. Führende und beschlagene weibliche Stücke sind im Zeitraum vom 16.02. bis zum 15.06. jeden Jahres von der Bejagung im Rahmen der Schonzeitaufhebung ausgenommen. Die Schonzeitaufhebung ist **bis zum 31.05.2027** befristet.

Der Bezirkshauptmann

Ing. Dr. Harald Dreher

* Der Lageplan liegt im Amt der Vorarlberger Landesregierung, in der Bezirkshauptmannschaft Bludenz sowie der Gemeinde St. Gerold während den Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.



LEGENDE

- Freihaltung
- Freihaltung - Erweiterung
- Schonzeitaufhebung
- Jagdreviere

Anlage zur Verordnung vom 28.04.2021, ZI BHBL-II-5335-26// -20

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:



Vorarlberg Freihaltung & Schonzeitaufhebung
 Gf St. Gerold, Gf Gasseraipe, Gf Hansott, Gf Senftum
www.vorarlberg.at

Druckdatum: 24.2.2021 Maßstab: 1:10000
 Bearbeitung: SFTU

Quelle: Land Vorarlberg, BEV, DVM-Stand 01.10.2020

